

Verwaltungssoftware



Daten unter Kontrolle

Die Software-Lösung Dispenso unterstützt Kommunen in der Verwaltung der Zugangsberechtigung für Flüchtlingsunterkünfte. Das Programm hat sich bereits im Katastrophenschutz bewährt.

kunft und das Zählen freier Betten gehört damit der Vergangenheit an. Die Papierausweise können optional gegen haltbare Plastikkarten ersetzt werden, auf Wunsch mit Foto. Auch für Mitarbeiter und Besucher können Ausweise mit Logo des Unterkunftsbetreibers gedruckt werden.

Dispenso ist einfach zu bedienen: Anwender können ohne großartige Schulung sofort mit der Registrierung beginnen. Weil die Web-Basis von Dispenso keine Installation von Software auf den Arbeitsplatzsystemen erfordert, ist der Administrationsaufwand äußerst gering. Kunden können das System kaufen oder mieten. Als Installationsvarianten sind die On-Premise-Installation vor Ort oder alternativ die Einmietung in die Dispenso-Cloud mit garantiertem Serverstandort Deutschland möglich.

Der Anbieter hat sein Programm Dispenso mittlerweile fit gemacht für Kommunen: Mit einem erweiterten Belegungsmanagement können mehrere Unterkünfte in einem System verwaltet werden. Per Drag & Drop können Flüchtlinge zwischen Unterkünften umgezogen werden. Ein in Zusammenarbeit mit dem Malteser-Hilfsdienst entwickelter Belegungsassistent schlägt Unterkünfte automatisch auf Grundlage von Geschlecht und Religion vor, um kulturelle Konflikte zu vermeiden.

www.nexave.com

KURZ GEMELDET

Tourenplanung

Rona Systems zeigt auf der IFAT 2016 (Halle B 1, Stand 407) eine Reihe von Produktneuheiten, mit denen Abfall-, Recycling- und Entsorgungsunternehmen ihre Prozesse rund um die Entsorgung optimieren können. Das Modul „rona:aloo“ etwa unterstützt die Tourenoptimierung, die Auftragsbearbeitung und -verwaltung. – www.rona.at

Online-Kalender

Die IT-Consult Halle (ITC) hat den Online-Baustellenkalender der Stadt Halle umfassend überarbeitet und erweitert. Im neuen Kalender kann der Nutzer sowohl aktuelle als auch geplante Baumaßnahmen abrufen und erhält zudem detaillierte Informationen zu dazugehörigen Umleitungen und Beschilderungen. Auch eine Baustellensuche ist integriert. Die Daten erhält der Kalender aus dem GIS-System „KomGIS+“ der ITC. – www.itc-halle.de

CAFM-Software

Die Bauhausstadt Dessau-Roßlau wird ihre Liegenschaften zukünftig mit der Software-Lösung Imsware von IMS verwalten. Sie umfasst bereits zum Start die Module für Flächenmanagement, Instandhaltung, Helpdesk, CAD, Budgetmanagement, Auftragswesen und Rechnungswesen. Weitere Module stehen zur Implementierung bereit. Der Echteinsatz ist für diesen Herbst geplant. – www.imsware.de

Beim Eintreffen erster Flüchtlinge im Herbst 2015 engagierte das IT-Systemhaus Nexave sich gemeinsam mit den Betreibern notdürftig errichteter Zeltstädte. Dabei konnte es seine Erfahrung bei der Softwareentwicklung für den Katastrophenschutz einbringen. Sein System „Dispenso“, seit Jahren bewährt zur Verwaltung von Sammelunterkünften bei Bombenentschärfungen, wurde für den Einsatz in Flüchtlingsunterkünften angepasst. Dank Papierausweisen mit Barcode sind Einlasskontrollen möglich. Bei Personenüberprüfungen ist so stets ersichtlich, welcher Flüchtling zu welcher Unterkunft gehört. Dispenso gibt Statistiken zu Geschlecht, Sprache und Religion aus.

Das System wurde nun auf die individuellen Anforderungen der Notunterkünfte maßgeschneidert. Es adressiert die Alltagsprobleme der Unterkunftsbetreiber: Wer hat grundsätzlich Einlass in die Unterkunft, wer und wie viele sind jetzt gerade anwesend (Feuerwehrplan)? Dispenso erkennt sogar unangemeldetes Abreisen und kann anzeigen, welche Betten freigegeben werden können. Der Gang durch die Unter-



Personalisierte Ausweise: Die Registrierungs-Software Dispenso ist seit Jahren im Katastrophenschutz im Einsatz.